



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung 46/2022

des Gemeinderates Vilgertshofen

vom 21.03.2022

im Feuerwehrhaus Pflugdorf-Stadl

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Albert Thurner
Schriftführer: Regina Erdt
Sitzungsbeginn und -ende: 19:30 Uhr - 21:15 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Lindauer sen. Josef
Dr. Pilz Klaus
Dangel Mario
Erdt Stefan
Erhard jun. Franz
Dr. Friedl Peter
Hieber Stefan
Koch Brigitte
Schmid Anton
Schwenk Markus
Sturm Alexander

Entschuldigt fehlte/n:

Bartl Heinrich
Karmann Beate
Müller Markus

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

Eugen Schäfer und Johannes Meures, LENA Service GmbH (zu TOP 2)

Vor Eintritt in die Tagesordnungspunkte stellte der Erste Bürgermeister Dr. Albert Thurner die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Tagesordnung:

- 46/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung
- 46/2 Erweiterung des Nahwärmenetzes Pflugdorf-Stadl; Vorstellung der Kalkulation
- 46/3 Baugebiet Ahornweg Pflugdorf; Nachtrag für das Laden und die Abfuhr des Bodenaushubs
- 46/4 Vergabe der Fenster und Türen für den Bauhof Vilgertshofen
- 46/5 Vergabe der Spenglerarbeiten für den neuen Bauhof Vilgertshofen
- 46/6 Vergabe der Luft-Wärmepumpe für den neuen Bauhof Vilgertshofen
- 46/7 Vergabe der Elektroarbeiten für den neuen Bauhof in Vilgertshofen
- 46/8 Kita Issing; Bodenbelagsarbeiten auf der Galerie - Auftragsvergabe
- 46/9 Kita Issing, Schallschutz - Auftragsvergabe
- 46/10 Kita Issing, Sicherheitsnetz - Auftragsvergabe
- 46/11 Kita Stadl, Sicherheitsnetz - Auftragsvergabe
- 46/12 Benennung von Mitwirkenden im Bürgerbeteiligungsprozess der LEADER-AG Lechrain
- 46/13 Informationen für den Gemeinderat
- 46/14 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

46/1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.03.2022 wurde allen GRM zugeschickt.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 07.03.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/2 Erweiterung des Nahwärmenetzes Pflugdorf-Stadl; Vorstellung der Kalkulation

Sachverhalt:

Die Gemeinde überlegt, im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt Pflugdorf das bestehende Nahwärmenetz zu erweitern. Die LENA Service GmbH wurde beauftragt, verschiedene Varianten zu untersuchen und die Kosten zu kalkulieren. Eugen Schäfer und Johannes Meures von der LEAN Service GmbH stellen dem Gemeinderat die entsprechenden Ergebnisse vor.

Untersucht wurden vier verschiedene Varianten (in Klammern die kalkulierten Kosten inkl. Hausanschlüssen ins Grundstück, aber ohne Übergabestationen):

1. Anschluss der Rathausstraße (197.300 €)
2. Anschluss der Rathaus- und der Weilheimer Straße (301.400 €)
- 2.1. Anschluss der Rathaus- und der Weilheimer Straße mit Blindanschlüssen Richtung Brunnenwiesstraße und Hungerbrunnen (309.000 €)
3. Anschluss aller vier Teilbereiche (470.700 €)
4. Versorgung der Brunnenwiesstraße und Hungerbrunnen durch eine eigene Heizquelle (319.500 €)

Hinzu kommt bei den Varianten 1-3 der notwendige Ausbau der bestehenden Zuleitung von der Biogasanlage ins Gemeindezentrum mit Kosten zwischen 185.000 und 230.200 €.

Förderprogramme gibt es sowohl für den Tiefbau als auch für die Anschlussnehmer.

Die LENA Service GmbH empfiehlt Variante 2 oder 2.1. Sie erfassen den wesentlichen Dorfkern und ist zudem mit dem zukünftigen Straßenbau sehr kompakt und mit den wenigsten Unannehmlichkeiten für die Anrainer umzusetzen.

Der Gemeinderat folgt den Referenten in der Einschätzung, dass die Rathausstraße und die Weilheimer Straße auf alle Fälle angeschlossen werden sollen. Es wird auch als sinnvoll erachtet, den Anschluss der Brunnenwiesstraße und des Hungerbrunnens mit vorzubereiten – evtl. aber auf anderen Wegen, z.B. durch die Straße „Am Grund“. Dazu soll der Vorsitzende mit den Eigentümern der in Frage kommenden Grundstücke sprechen.

Es wird allgemein erwartet, dass sich im Zuge der Planung und des Ausbaus des Nahwärmenetzes noch weitere Anschlusswillige finden. Eugen Schäfer rät, dazu eine erneute Abfrage bei den Haushalten im Erschließungsbereich durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Planung für eine Erweiterung des Nahwärmenetzes Pflugdorf-Stadl gemäß Variante 2.1. (Anschluss Rathausstraße und Weilheimer Straße, Vorbereitung Brunnenwiesstraße und Hungerbrunnen) voranzutreiben.

Zunächst soll eine erneute Abfrage bei den Haushalten im Erschließungsbereich erfolgen. Dann wird über die notwendige Dimensionierung des Netzes und über organisatorische Fragen (Betreibermodell) entschieden.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/3 Baugebiet Ahornweg Pflugdorf; Nachtrag für das Laden und die Abfuhr des Bodenaushubs

Sachverhalt:

Für das Laden, Fahren und Kippen des Bodenaushubs im Baugebiet Ahornweg Pflugdorf hat die ausführende Fa. Adelwart, Sindelsdorf, einen Nachtrag in Höhe von 52.375,47 € (brutto, von Planer Christian Kraus geprüft) vorgelegt. Diese Leistung war in der Ausschreibung und im Angebot der Fa. Adelwart nicht enthalten. Die Arbeiten sind für die Erschließung des Baugebiets aber erforderlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt den Nachtrag der Fa. Adelwart, Sindelsdorf, für das Laden, Fahren und Kippen des Bodenaushubs im Baugebiet Ahornweg Pflugdorf in Höhe der geprüften Summe von 52.375,47 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/4 Vergabe der Fenster und Türen für den Bauhof Vilgertshofen

Sachverhalt:

Für den Bau des neuen Bauhofs wurden für die Fenster und Türen bei drei Firmen Angebote eingeholt. Nach Auswertung der Angebote ergab sich folgender Preisspiegel:

1. Fa. Rauschmair, Reichling	7.393,27 € (netto)
2. Bieter	9.171,82 € (netto)
3. Bieter	9.810,27 € (netto)

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Rauschmair aus Reichling mit der Lieferung und dem Einbau der Fenster und Türen der neuen Bauhofhalle für die Nettosumme von 7.393,27 € (netto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/5 Vergabe der Spenglerarbeiten für den neuen Bauhof Vilgertshofen

Sachverhalt:

Für den Bau des neuen Bauhofs wurden fünf Firmen für die Spenglerarbeiten angefragt. Drei Firmen haben telefonisch abgesagt, eine hat nicht abgegeben. Somit liegt nur ein Angebot vor:

Fa. Rauschmair, Reichling	3.246,00 € (netto)
---------------------------	--------------------

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Rauschmair aus Reichling mit den Spenglerarbeiten für die neue Bauhofhalle für die Nettosumme von 3.246,00 € (netto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/6 Vergabe der Luft-Wärmepumpe für den neuen Bauhof Vilgertshofen

Sachverhalt:

Für die Luft-Wärmepumpe in der neuen Bauhofhalle wurden zwei Angebote eingeholt:

- | | |
|------------------------------------|----------------------|
| 1. Fa. Roth Werke GmbH, Dautphetal | 11.657,33 € (brutto) |
| 2. Bieter | 20.369,16 € (brutto) |

Hinzu kommt noch eine Fußbodenheizung, die die Fa. Roth Werke GmbH für 3.224,43 € (brutto) anbietet. Den Einbau der Luft-Wärmepumpe und der Fußbodenheizung führt der Bauhof (Andreas Sepp) in Eigenregie durch.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Kauf einer Luft-Wärmepumpe und einer Fußbodenheizung für die neue Bauhofhalle bei der Fa. Roth Werke GmbH, Dautphetal, gemäß den Angeboten vom 07.03.2022 zu Gesamtpreisen von 11.657,33 € und 3.224,43 € (brutto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/7 Vergabe der Elektroarbeiten für den neuen Bauhof in Vilgertshofen

Sachverhalt:

Für den Bau des neuen Bauhofs wurden vier Firmen für die Elektroarbeiten angefragt. Zwei Firmen haben telefonisch abgesagt und eine hat nicht abgegeben. Somit liegt nur ein Angebot vor:

- | | |
|-----------------------------------|---------------------|
| 1. Fa. Elektro Bartl, Mundraching | 31.811,93 € (netto) |
|-----------------------------------|---------------------|

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Elektroinstallation Bartl aus Mundraching mit den Elektroarbeiten für die neue Bauhofhalle für die Nettosumme von 31.811,93 € (netto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/8 Kita Issing; Bodenbelagsarbeiten auf der Galerie - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für den vom Landratsamt Landsberg verlangten neuen Bodenbelag auf der Galerie der Gruppenräume der Kita Issing wurde ein Angebot der Firma Raumausstattung Heiß, Rott, eingeholt. Ein neuer Teppichboden und eine Trittschallunterlage kommen auf Kosten von 6.714,41 Euro (netto). Das Angebot wird dem Gemeinderat vorgelegt und von GRM und Planer Dr. Pilz erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Raumausstattung Heiß, Rott, mit den Bodenbelagsarbeiten auf der Galerie der Kita Issing gemäß dem Angebot vom 14.03.2022 zu einem Angebotspreis von 6.714,41 Euro (netto).

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Planer und GRM Dr. Pilz nimmt an der Abstimmung nicht teil.

46/9 Kita Issing, Schallschutz - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für den vom Landratsamt Landsberg verlangten Schallschutz in den Gruppenräumen der Kita Issing wurde ein Angebot der Firma WM Thermo-Akustik, Gilching, eingeholt. Die Lieferung und Montage von 120 Akustikelementen kommt auf Kosten von 8.613,00 Euro (netto). Das Angebot wird dem Gemeinderat vorgelegt und von GRM und Planer Dr. Pilz erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma WM Thermo-Akustik, Gilching, mit den Schallschutzarbeiten in den Gruppenräumen der Kita Issing gemäß dem Angebot vom 15.03.2022 zu einem Angebotspreis von 8.613,00 Euro (netto).

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Planer und GRM Dr. Pilz nimmt an der Abstimmung nicht teil.

46/10 Kita Issing, Sicherheitsnetz - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für die vom Landratsamt Landsberg verlangten Sicherheitsnetze an den Galerien der Kita Issing wurde ein Angebot der Firma RO-FLEX GmbH, Karlstadt, eingeholt. Die Lieferung und Montage der Netze kommt auf Kosten von 4.373,77 Euro (netto). Das Angebot wird dem Gemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Lieferung und Montage von Sicherheitsnetzen für die Kita Issing durch die Firma RO-FLEX GmbH, Karlstadt, gemäß dem Angebot vom 16.03.2022 zu einem Gesamtpreis von 4.373,77 Euro (netto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/11 Kita Stadl, Sicherheitsnetz - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Für das vom Landratsamt Landsberg verlangte Sicherheitsnetz an den Galerien der Kita Stadl (Pavillon) wurde ein Angebot der Firma RO-FLEX GmbH, Karlstadt, eingeholt. Die Lieferung und Montage der Netze kommt auf Kosten von 4.977,42 Euro (netto). Das Angebot wird dem Gemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Lieferung und Montage eines Sicherheitsnetzes für die Kita Stadl durch die Firma RO-FLEX GmbH, Karlstadt, gemäß dem Angebot vom 16.03.2022 zu einem Gesamtpreis von 4.977,42 Euro (netto).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/12 Benennung von Mitwirkenden im Bürgerbeteiligungsprozess der LEADER-AG Lechrain

Sachverhalt:

In der vergangenen Sitzung (TOP 45/14) hat der Gemeinderat GRM Koch zur Referentin für die LEADER-AG Lechrain ernannt. Die Benennung von zwei weiteren Personen, die bereit wären, sich im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses einzubringen, wurde vertagt.

Für diese Aufgaben sind nun vorgeschlagen:

- Irmgard Neu-Schmid, Issing, Senioren- und Inklusionsreferentin der Gemeinde
- GRM Alexander Sturm, Stadl

Beschluss:

Der Gemeinderat benennt Irmgard Neu-Schmid, Issing, und GRM Alexander Sturm, Stadl, als Vertreter im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses für die zu gründende LEADER-AG Lechrain.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

46/13 Informationen für den Gemeinderat

Sachverhalt:

- **Bauantrag Brunnenwiesstraße 26 vom Landratsamt genehmigt**
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Bauantrag Brunnenwiesstraße 26 (Bauantrag zum Einbau einer Schleppdachgaube und zur Erweiterung des Erdgeschosses um einen Raum auf dem Grundstück FINr. 245/4 der Gem. Pflugdorf), dem der Gemeinderat in der Sitzung vom 10.01.2022 (TOP 41/2) das gemeindliche Einvernehmen verweigert hatte, vom Staatl. Bauamt im Landratsamt Landsberg genehmigt wurde.
 - **Bauantrag Mesnerweg 11**
Der Antragsteller des Bauantrags Mesnerweg 11 (Bauantrag zum Neubau zweier „Doppelhaushälften“ mit Keller, Garage und Stellplätzen auf einer Teilfläche des Grundstückes FINr. 35/1 der Gem. Mundraching), dem der Gemeinderat in der vergangenen Sitzung (TOP 45/7) das gemeindliche Einvernehmen vorerst verweigert hat, bittet mit Schreiben vom 15.03.2022 um eine Änderung des Beschlusses. Das Schreiben wird dem Gemeinderat vorgelegt.
Der Gemeinderat sieht allerdings keine neuen Gesichtspunkte und lehnt eine erneute Diskussion ab.
-

46/14 Wünsche und Anfragen von Seiten des Gemeinderates

Sachverhalt:

- GRM Dr. Friedl fragt nach neuen Entwicklungen hinsichtlich der Errichtung von E-Ladesäulen. Dies war zuletzt auch Thema im Kreisausschuss des Landkreises. So will der Landkreis im Rahmen seines Klimaleitbildes die Gemeinden bei der Errichtung von E-Ladesäulen unterstützen. GRM Dr. Friedl bittet den Vorsitzenden, Herrn Mahl im Landratsamt wegen möglicher Ladesäulen auf dem Parkplatz des Seniorenheims Vilgertshofen zu kontaktieren.

- GRM Dangel wiederholt seine Anregung, die vier Jagdgenossenschaften einmal an einen Tisch zu holen, um u.a. über den Feldwegebau zu sprechen.
 - GRM Sturm fragt, ob die Straßenleuchten im Gemeindegebiet in der Nacht gedimmt werden könnten. Konkret gehe es um die Leuchten am neuen Parkplatz am Kindergarten Stadl. Der Vorsitzende und GRM Schmid gehen davon aus, dass zumindest die neuen LED-Leuchten bereits über eine Dimmung verfügen. Näheres muss recherchiert werden.
-

Anschließend folgt der Teil der nichtöffentlichen Sitzung.

Dr. Albert Thurner
Erster Bürgermeister

Regina Erdt
Schriftführer